
Hyundai und MOMEM werden Partner

Heute eröffnet in Frankfurt am Main das Museum of Modern Electronic Music, kurz „MOMEM“. Hyundai zählt als Corporate Partner zu den bedeutenden Sponsoren und hat der neuen Kulturstätte neben der Eröffnungsveranstaltung die Unterstützung für das gesamte erste Jahr zugesagt. Dazu gehört auch die Bereitstellung seiner elektrifizierter Fahrzeuge.

Vor allem der vollelektrische Ioniq 5 soll eine wichtige Rolle im MOMEM spielen. So soll seine Fähigkeit, binnen 18 Minuten von zehn auf 80 Prozent der Akkukapazität nachzuladen, regelmäßig im Kommunikationsangebot des Museums vorkommen: mit 18-minütigen Playlists, 18-minütigen Meet&Greet-Events mit den Partnern der Ausstellungen und anderen Aktionen, die sich um die kurze Zeitspanne von 18 Minuten drehen.

Das MOMEM liegt mitten in der City, im Zwischengeschoss der U- und S-Bahn-Station Hauptwache, wo jeden Tag mehrere Hunderttausende Passanten vorbeikommen. Dort sind die Kunstwerke nicht nur zu sehen, sondern vor allem zu hören. Auch Technologie spielt hier eine große Rolle. Darum erscheint zur Eröffnung der vierbeinige Roboter „Spot“, eine Art Drohne auf Beinen, die für Transportaufgaben auf der letzten Meile oder für schwierige Wartungs- und Kontrollaufgaben in engen oder gefährlichen Umgebungen eingesetzt werden kann.

Zur Eröffnung des MOMEM tritt der legendäre Frankfurter DJ Sven Väth auf. Für das Publikum ist das Museum of Modern Electronic Music ab morgen geöffnet. Das Ticket kostet 12 Euro, ermäßigt acht Euro. (aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai-Deutschland-Geschäftsführer Jürgen Keller übergibt Alex Azary, Gründer und Geschäftsführer "MONEM", die Fahrzeuge in der Hyundai-Zentrale in Offenbach.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
